

**KT-Drucksache Nr. X-0734**

für den Verwaltungsausschuss  
-öffentlich-

**Tourismus-Statistik 2023 - Landkreis Reutlingen  
Mitteilungsvorlage**

**Beschlussvorschlag:**

Kein Beschluss vorgesehen.

**Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:**

--

**Sachdarstellung/Begründung:**

**I. Kurzfassung**

Insgesamt wurden im letzten Jahr 1.117.406 Übernachtungen verbucht. Der Landkreis Reutlingen hat somit für das Kalenderjahr 2023 einen Zuwachs von + 10,8 % bei den Übernachtungszahlen zu verzeichnen. In Zahlen ausgedrückt sind dies 109.108 Übernachtungen mehr im Vergleich zum Vorjahr 2022. Im Land Baden-Württemberg liegt der Zuwachs bei den Übernachtungen bei + 10,1 %, somit liegt der Landkreis Reutlingen um + 0,7 %-Punkte über dem Landesschnitt. Für das Gebiet der Schwäbischen Alb beträgt der Zuwachs + 10,9 %. Zudem wurden im Jahr 2023 im Landkreis laut Statistischem Landesamt Baden-Württemberg 420.291 Ankünfte erhoben, was im Vergleich zum Vorjahr einen Zuwachs von + 14,8 % bedeutet. In absoluten Zahlen handelt es sich um 54.132 mehr Ankünfte als im Vorjahr 2022.

Der Tourismus stellt für den Landkreis Reutlingen einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor dar.

**II. Ausführliche Sachdarstellung**

1. Im Jahr 2023 hat es in der deutschen Reisebranche keinerlei Einschränkungen mehr durch die Corona-Pandemie gegeben. Der Tourismus setzt seine positive Entwicklung weiter fort und konnte damit im vergangenen Jahr wieder an die Rekordergebnisse aus 2019 anknüpfen. In den Monaten April (+ 3,58 %), Juni (+ 6,37 %) und November 2023 (+ 9,25 %) lag die Anzahl der Ankünfte jeweils über denen des Jahres 2019. Gleiches gilt für die Übernachtungen: Hier lagen die Übernachtungszahlen für die Monate Sep-

tember (+ 2,53 %) und Dezember (+ 3,98 %) jeweils über den Übernachtungszahlen aus 2019.

Es lässt sich sagen, dass sich die Übernachtungszahlen im Landkreis Reutlingen weiter stabilisiert haben und nur noch leicht unter dem hohen Vor-Corona-Niveau aus dem Jahr 2019 liegen (Ankünfte: - 3,2 %, Übernachtungen: - 3,8 %). Allgemein spiegelt sich hier nach wie vor der Rückgang bei den Geschäftsreisenden sowie bei den Auslandsgästen wider.

Auch die Zahl der Auslandsgäste hat im Vergleich zum Vorjahr 2022 wieder deutlich zugenommen. Bei 56.347 Ankünften lässt sich hier ein Zuwachs von + 30,03 % ausmachen. Bei den 126.964 Übernachtungen von Auslandsgästen liegt der Zuwachs ebenfalls bei + 30,00 %. Verglichen mit dem Jahr 2019 konnten sich die Zahlen der ausländischen Gäste noch nicht komplett stabilisieren und liegen sowohl bei den Ankünften als auch bei den Übernachtungen jeweils rund - 9 % hinter dem hohen Vor-Corona-Niveau.

Die Reiselust der Deutschen war auch im Jahr 2023 ungebrochen. Bei den Reisezielen gab es einen weiteren Schub ins Ausland: 78 % der Urlaubsreisen führten zu Zielen außerhalb Deutschlands, 22 % gingen ins Inland. Von den Kurzurlaubsreisen (2 - 4 Tage) führten 2023 knapp 80 % ins Inland, ähnlich wie im Vorjahr und auch 2019 (Quelle: Reisanalyse 2024).

Die Anmerkungen aus dem letzten Bericht (Personalprobleme, Verschiebungen der Urlaubssegmente, Wegfall von Geschäftsreisen) sind aufgrund der Entwicklungen durch den Ukraine-Krieg, dem Krieg im Nahen Osten sowie der Inflation unverändert gültig. Besonders der Personalmangel beschäftigt die Branche nach wie vor und so sind manche Betriebe bereits dazu übergegangen, die Öffnungszeiten einzuschränken und beispielsweise einen weiteren Ruhetag einzulegen, weil es anders nicht mehr zu bewerkstelligen ist. Auch die Anpassung der Mehrwertsteuer auf 19 % zum 01.01.2024 wird sich nicht positiv auf die Branche auswirken.

2. Im Jahr 2023 gab es für den Tourismus im Landkreis wieder wichtige Entwicklungen und Angebote.

#### Umsetzung der gemeinsamen Wanderkonzeption mit dem Landkreis Esslingen und dem Biosphärengebiet (BSG) Schwäbische Alb

Als weiterer Schritt zur Umsetzung der Wanderkonzeption wird das gesamte Wegenetz des Schwäbischen Albvereins auf Optimierungen überprüft, selbstverständlich unter Einbeziehung aller beteiligten Organisationen und Fachbehörden. Ziel ist es, eine einheitliche Beschilderung des gesamten Wegenetzes der kompletten Schwäbischen Alb auf qualitativ hohem Niveau zu erreichen. Die Wegeerfassung im Landkreis Reutlingen hat im Jahr 2022 stattgefunden. Die Workshops zur Katasterfestlegung für den Landkreis Reutlingen haben im Juli und Oktober 2023 sowie im Februar 2024 stattgefunden.

Zur Finanzierung der Beschilderung wurde im September 2022 ein Förderantrag beim Tourismusinfrastrukturprogramm (TIP) eingereicht. Die Bewilligung hierzu ist im Frühjahr 2023 erfolgt, sodass die Neubeschilderung (Schilderproduktion und Montage) nach Fertigstellung und Genehmigung des Beschilderungskatasters unter Federführung der beiden Landkreise Reutlingen und Esslingen umgesetzt werden kann.

Gegenstand des Förderantrags ist die Neubeschilderung der rund 1.250 km Grundwanderwegenetz, die Neubeschilderung der kommunalen Rundwege sowie die Neubeschilderung und Zertifizierung eines neuen „hochgebirge“-Wegs. Die Förderung beträgt 60 %. Die Umsetzung der Beschilderung beginnt Mitte April 2024 im Landkreis Esslingen und voraussichtlich ab Mitte Juni 2024 im Landkreis Reutlingen.

#### Printprodukte

Die Nachfrage nach gedrucktem Informationsmaterial war im Jahr 2023 rückläufig. Es

lagen rund 2.369 direkte Anfragen von Gästen vor, was einen Rückgang von rund 22,33 % bedeutet (2022: 3.050 direkte Anfragen). Dabei wurde der größte Teil, rund 50 % der Gesamtmenge, an den Postleitzahlenbereich 7 versendet. Die Anzahl der Broschüren-Downloads ist mit 1.965 Downloads rückläufig gewesen (2022: 4.195 Downloads).

Um einerseits auf das veränderte Nachfrageverhalten der Gäste einzugehen und andererseits den Fokus auf die Nachhaltigkeit zu legen und somit Ressourcen und Kosten zu sparen, ist das Gastgeberverzeichnis 2023 zum letzten Mal in gedruckter Form erschienen. Für das Jahr 2024 wird kein Gastgeberverzeichnis mehr gedruckt. Im gleichen Zuge wurde das Online-Gastgeberverzeichnis auf der Website ([www.mythos-alb.de/gastgeber](http://www.mythos-alb.de/gastgeber)) weiter ausgebaut. Der Vorteil eines Online-Gastgeberverzeichnisses liegt neben den geringeren Kosten vor allem in der besseren Aktualität, weil beispielsweise Preisanpassungen etc. auch unterjährig vorgenommen werden können.

Komplett neu aufgelegt wurde der Flyer „Gastgeber“, der als Kompensation für das gedruckte Gastgeberverzeichnis dient und einen QR-Code enthält, der Gäste zum Online-Gastgeberverzeichnis auf die Mythos-Website leitet.

Ebenfalls neu erschienen ist der Flyer „Wohnmobil“, der speziell auf die Anforderungen des wachsenden Marktes der Wohnmobilstellen abzielt. Dieser enthält ebenfalls einen QR-Code, der direkt zu den Wohnmobilstellplätzen des Landkreises führt ([www.mythos-alb.de/wohnmobil](http://www.mythos-alb.de/wohnmobil)) und weitergehende Informationen liefert. Beide Flyer werden auf Messen und Veranstaltungen als kostengünstiges Streuprodukt verwendet und ebenfalls bei gezielten Anfragen beigelegt. Die Flyer sind jeweils in einer Auflage von 5.000 Stück erschienen und enthalten keine Jahreszahl auf der Titelseite. Somit können Nachdrucke auch ohne Agenturleistung kurzfristig umgesetzt werden.

Wie bereits in den Vorjahren wurden die Radbroschüre (30.000 Exemplare) und die Freizeittipps 2023 (Auflage 30.000) überarbeitet und aktualisiert. Die Freizeittipps sind erstmalig ohne aufgedruckte Jahreszahl auf dem Broschürentitel erschienen. Zudem wurde darauf verzichtet, Öffnungszeiten in der Broschüre abzudrucken. Stattdessen wird auf die Website verwiesen. Der Veranstaltungskalender ist ebenfalls entfallen. Anstelle dessen ist eine emotionale Doppelseite entstanden, die auf eine Vielzahl an unterschiedlichen Veranstaltungen aufmerksam macht und einen QR-Code zum Online-Veranstaltungskalender ([www.mythos-alb.de/veranstaltungen](http://www.mythos-alb.de/veranstaltungen)) enthält. Somit soll eine bessere Aktualität und eine längere Lebensdauer der Printprodukte gewährleistet werden.

Alle Produkte sind mit neuem Titeldesign entstanden. Der gelbe Rand auf den Titeln der jeweiligen Broschüren und Flyern symbolisiert den Umriss des Landkreises Reutlingen. Er wird ebenfalls auf den Social Media-Kanälen und in gestalteten Anzeigen verwendet sowie sukzessive auf der Website eingebaut. Somit soll ein Wiedererkennungseffekt über alle Kanäle für die Gäste geschaffen werden, was dem Gast ein Multi-Channel-Erlebnis ermöglicht.

Die genannten Printprodukte sind jeweils zur CMT 2024 erschienen.

#### Social Media/Internet/App

Der Bereich Social Media stand im Jahr 2023 weiter im Fokus. Die Erarbeitung einer Social Media-Strategie gemeinsam mit der Werbeagentur 4zig ermöglicht eine zielgruppengenaue Ansprache der Gäste. Die Anzahl der Abonnenten auf Facebook sowie die Anzahl der Follower auf Instagram konnten jeweils gesteigert und die Reichweiten ausgebaut werden.

Gezielte Kampagnen zu den Themen Radfahren (Radtour des Monats) und Wandern (Wandertour des Monats) wurden begleitet von informativen Kampagnen zur Partnerinitiative des Biosphärengebiets sowie zu ALBGEMACHT-Betrieben.

Die Kooperation mit der PR Filmmanufaktur aus Metzingen ermöglichte die Erstellung von hochwertigem Videocontent (Reels) für die Social Media-Accounts zu fairen Konditionen. Reels zu den Themen Burgen im Lautertal (10.000 erreichte Konten, 12.300 Views), Schwäbisches Hanami (3.800 erreichte Konten, 4.995 Views), Freizeittipps für Familien (12.911 erreichte Konten, 16.400 Views) sowie Metzinger Weinberge (12.600 erreichte Konten, 19.000 Views) konnten hohen Reichweiten generieren und wurden auch bei vielen Nicht-Followern angezeigt. Somit konnten neue Zielgruppen angesprochen werden.

Die Seitenansichten der Website lagen im Jahr 2023 bei rund 255.000 Ansichten sowie rund 141.000 Besuchern.

#### Messen 2023 und 2024

Mythos war im Jahr 2023 auf der CMT in Stuttgart, „Fit in den Frühling“ in Reutlingen, dem Familientag auf dem Roßfeld sowie auf der schön&gut im albgut vertreten, um Gäste und Besucher über das touristische Angebot, vorrangig die Outdoor-Aktivitäten wie Radfahren und Wandern, zu informieren.

Die CMT 2024 hat vom 13.01.2024 bis 21.01.2024 wieder auf der Messe Stuttgart stattgefunden und rund 234.000 Besucher gezählt. Mythos hat sich wie in den Vorjahren am Gemeinschaftsstand des Tourismusverbandes Schwäbische Alb (SAT) präsentiert, der von den Besuchern gut angenommen wurde. Die Schwäbische Alb war im Jahr 2024 erstmalig Partnerregion der Messe Stuttgart. Wie in den Vorjahren war die Nachfrage nach Outdoor-Aktivitäten wieder sehr hoch, und so wurden die Rad- und die Wanderbroschüre gut nachgefragt. Zudem gab es auch etliche gezielte Nachfragen rund um das Thema Camping und Wohnmobil. Mangels Nachfrage seitens der Mitglieder wurde in diesem Jahr auf einen Junior-Counter verzichtet und nur ein Premium-Counter gebucht.

#### AlbCard

Die AlbCard hat sich sehr gut als Gästekarte auf der Schwäbischen Alb etabliert und verzeichnete zum Jahresende 2023 insgesamt rund 159 Gastgeber sowie über 170 Erlebnispartner. Die (finanziellen) Herausforderungen des AlbCard-Projekts liegen nach wie vor im Kostendruck durch die gestiegenen Kosten bei den Leistungspartnern, der Meldeehrlichkeit der Gastgeber sowie einer verhältnismäßig hohen Nutzungsquote durch die Gäste. Durch umfangreiche Reformen wie die Anpassung der Nutzungshäufigkeit touristischer Leistungen (jede Leistung einmal pro Aufenthalt) seit April 2023 sowie die Reduzierung der Ausschüttungsquote seit Juli 2023 (40 % des Eintrittspreises werden vergütet) haben Wirkung gezeigt. Unter den Top 30-AlbCard-Sehenswürdigkeiten liegen 9 Erlebnisse im Landkreis Reutlingen. Allein 6 Sehenswürdigkeiten liegen in den Top 10, darunter die AlbThermen Bad Urach auf Platz 1, Schloss Lichtenstein auf Platz 3 und die Wimsener Höhle auf Platz 4. Im Hinblick auf diese Rangfolge wird nochmals die Bedeutung des Landkreises Reutlingen für die komplette Schwäbische Alb unterstrichen.

### 3. Projekte im Jahr 2023 und Ausblick in 2024

Im Jahr 2023 wurde der Fokus vorrangig auf die Digitalisierung und auf Online-Marketing gelegt. Der Wegfall des gedruckten Gastgeberverzeichnis, die Optimierung der Printprodukte im Allgemeinen und die Erstellung sowie die konsequente Umsetzung der Social Media-Strategie konnten dem Ziel, nachhaltiger zu werden, Rechnung tragen.

Für das Jahr 2024 soll ein Teil des Online-Marketing erstmalig über Social Media-Advertising sowie Google Ads abgedeckt werden. Dadurch sollen Zielgruppen spezifischer angesprochen werden. Erfolgreiche Kampagnen zu den Themen Rad und Wandern sollen auf den Social Media-Kanälen fortgesetzt werden.

Einen weiteren Baustein des Online-Marketings bildet die Website. Diese soll im Jahr 2024 aktualisiert, neu strukturiert und dadurch übersichtlicher werden.

Die Kanäle Print und Online sollen generell noch besser vernetzt werden und sowohl optisch als auch inhaltlich eine Einheit darstellen, um den Wiedererkennungseffekt über alle Kanäle hinweg zu transportieren. Dadurch sollen Reichweiten erhöht und im Umkehrschluss die Wertschöpfung durch den Tourismus gesteigert werden.

Das Projekt Kultur.Sommer. wurde bereits 2020 in Zusammenarbeit mit dem Kreisarchiv zur Unterstützung der Kunst- und Kulturschaffenden sowie der Kultureinrichtungen während der Corona-Pandemie ins Leben gerufen. Dieses wurde auch im Jahr 2023 erfolgreich fortgesetzt.

Die Kooperation mit der Südwestpresse wurde auch im Jahr 2023 fortgesetzt. Dabei wurden den Lesern der Südwestpresse als Dank für die Treue sogenannte Mehrwert-Touren angeboten. Im Landkreis Reutlingen konnten dadurch exklusive Betriebsführungen bei Achalm Alpaka in Gomadingen-Wasserstetten sowie der Rosstriebkellerei in Dettingen durchgeführt werden.

Auch das Thema Qualitätssicherung war wieder eine wichtige Aufgabe. So konnten 36 Objekte (Ferienwohnungen/-häuser und Privatzimmer) im Landkreis Reutlingen mit Sternen ausgezeichnet und nach den bundesweit einheitlichen Kriterien des Deutschen Tourismusverbandes zertifiziert werden. Hinzu kamen 17 Ferienunterkünfte in Beuren, die im 3-jährigen Turnus ebenfalls durch Mythos klassifiziert werden. Weiter kamen noch 4 Rezertifizierungen von wanderfreundlichen Gastronomen und Beherbergungsbetrieben mit dem Qualitätssiegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ des Deutschen Wanderverbandes hinzu.

#### Zusammenarbeit der Schwerpunktthemen des SAT

Gleich wie in den Vorjahren kooperierte Mythos mit dem SAT bei allen Themen wie AlbCard, Wandern, Rad usw. beispielsweise durch die Beteiligung an Kampagnen und bei der konsequenten Umsetzung der Landestourismuskonzeption.

Nach wie vor ist die Umstellung aller online vorhandenen Informationen und Daten, die für die Website sowie für Schnittstellen z. B. zum SAT und zur TMBW benötigt werden (Touren, Points of interest, Gastgeber, Veranstaltungen etc.), in die landesweite Datenbank mein.toubiz eine sehr personal-, zeit- und kostenintensive Aufgabe, die auch im Jahr 2024 konsequent umgesetzt werden soll.

#### Ausblick 2024

Für das Jahr 2024 sind mehrere Projekte vorgesehen bzw. bereits in Bearbeitung.

Es ist beginnend im Jahr 2024 die Erarbeitung einer kreisweiten Mountainbike-Konzeption geplant. Im Landkreis Reutlingen nimmt der Nutzungsdruck durch Mountainbiker auf den (Wald-)Wegen zu. Auf Wanderwegen am steilen Albtrauf und zum Teil abseits von Wegen in Schutzgebieten ergeben sich dadurch negative Auswirkungen auf andere Nutzergruppen und den Naturschutz. Mythos greift mit dem Vorhaben, Mountainbike-Strecken mit attraktiven Trails zu entwickeln und auszuweisen, einerseits das Bedürfnis der lokalen Bevölkerung nach einem legalen Mountainbike-Angebot auf, um gleichzeitig eine positive Lenkung der Mountainbikenden zu erzielen und so die Konflikte mit anderen Nutzergruppen zu entschärfen.

Das Projekt umfasst die Erstellung einer Konzeption durch ein Fachbüro, an dessen Ende mehrere Mountainbike-Strecken im Landkreis Reutlingen unter Umständen mit Verbindung zu weiteren Strecken in den Nachbarlandkreisen entstehen sollen. Das Projekt ist auf mindestens 3 Jahre angelegt. Im Prozess ist eine breite Akteursbeteiligung durch gemeinsame Workshops vorgesehen. Bereits im Voraus fanden Gespräche mit den Genehmigungsbehörden aus Naturschutz und Forst zur Abklärung der Rahmenbedingungen statt. Die Ausschreibung für ein Planungsbüro ist im November 2023 erfolgt. Mehrere Angebote gingen ein. Zur Förderung der Konzeption wurde im November 2023 ein Förderantrag beim Biosphärengebiet eingereicht.

4. Folgende Anlagen sind der Tourismus-Statistik 2023 des Landkreises Reutlingen beigelegt:
  - Anlage 1: Einzelne Städte und Gemeinden  
(Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer, Bettenauslastung)
  - Anlage 2: Anteile der Städte und Gemeinden am Gesamtergebnis  
Landkreis Reutlingen

# 1. TOURISMUS - STATISTIK 2023

## Ankünfte und Übernachtungen

Die Aufenthaltsdauer in Tagen ist gerundet dargestellt

Gemeinde	2000	2010	2015	2022	2023	prozentuale Veränderung 2022-2023	absolute Veränderung 2022-2023
<b>Bad Urach</b>							
Ankünfte	50.821	48.613	64.152	57.557	69.337	<b>20,47%</b>	11.780
Übernachtungen	405.168	352.970	368.526	309.021	353.570	<b>14,42%</b>	44.549
Aufenthaltsdauer in Tagen	8,0	7,3	5,7	5,4	5,1		
Bettenauslastung in %	67,0%	57,6%	58,4%	48,2%	53,0%		
<b>Dettingen an der Erms</b>							
Ankünfte	5.884	5.539	10.450	7.504	7.652	<b>1,97%</b>	148
Übernachtungen	10.520	10.889	18.668	14.429	14.955	<b>3,65%</b>	526
Aufenthaltsdauer in Tagen	1,8	2,0	1,8	1,9	2		
Bettenauslastung in %	18,9%	19,1%	30,3%	24,1%	24,8%		
<b>Engstingen</b>							
Ankünfte	k.A.	k.A.	k.A.	1.980	1.927	<b>-2,68%</b>	-53
Übernachtungen	k.A.	k.A.	k.A.	10.350	12.423	<b>20,03%</b>	2.073
Aufenthaltsdauer in Tagen	k.A.	k.A.	k.A.	5,2	6,4		
Bettenauslastung in %	k.A.	k.A.	k.A.	30,4%	33,2%		
<b>Eningen unter Achalm</b>							
Ankünfte	5.391	3.171	2.562	2.370	1.667	<b>-29,66%</b>	-703
Übernachtungen	9.856	8.322	6.250	13.986	3.978	<b>-71,56%</b>	-10.008
Aufenthaltsdauer in Tagen	1,8	2,6	2,4	5,9	2,4		
Bettenauslastung in %	18,3%	15,4%	13,2%	21,8%	8,7%		
<b>Gomadingen</b>							
Ankünfte	15.097	12.315	3.495	4.499	4.413	<b>-1,91%</b>	-86
Übernachtungen	49.043	34.512	6.431	10.458	10.180	<b>-2,66%</b>	-278
Aufenthaltsdauer in Tagen	3,2	2,8	1,8	2,3	2,3		
Bettenauslastung in %	31,1%	23,3%	9,2%	17,6%	16,4%		
<b>Hayingen</b>							
Ankünfte	15.379	19.502	23.810	27.585	25.359	<b>-8,07%</b>	-2.226
Übernachtungen	65.525	68.744	68.434	72.293	67.939	<b>-6,02%</b>	-4.354
Aufenthaltsdauer in Tagen	4,3	3,5	2,9	2,6	2,7		
Bettenauslastung in %	22,9%	24,8%	22,3%	23,5%	21,6%		

Gemeinde	2000	2010	2015	2022	2023	prozentuale Veränderung 2022-2023	absolute Veränderung 2022-2023
<b>Lichtenstein</b>							
Ankünfte	7.551	8.342	9.220	10.491	11.386	<b>8,53%</b>	895
Übernachtungen	15.796	14.149	14.381	16.939	18.590	<b>9,75%</b>	1.651
Aufenthaltsdauer in Tagen	2,1	1,7	1,6	1,6	1,6		
Bettenauslastung in %	19,6%	26,7%	26,5%	34,4%	37,1%		
<b>Mehrstetten</b>							
Ankünfte	k.A.	2.990	2368	k.A.	k.A.		
Übernachtungen	k.A.	5.509	4464	k.A.	k.A.		
Aufenthaltsdauer in Tagen	k.A.	1,8	1,9	k.A.	k.A.		
Bettenauslastung in %	k.A.	20,1%	22,4	k.A.	k.A.		
<b>Metzingen</b>							
Ankünfte	16.798	29.143	34.607	36.953	43.286	<b>17,1%</b>	6.333
Übernachtungen	24.354	46.458	57.598	67.110	79.975	<b>19,2%</b>	12.865
Aufenthaltsdauer in Tagen	1,4	1,6	1,7	1,8	1,8		
Bettenauslastung in %	42,5%	34,8%	40,7%	31,2%	34,4%		
<b>Münsingen</b>							
Ankünfte	10.913	12.123	26.057	35.216	35.721	<b>1,4%</b>	505
Übernachtungen	29.653	29.823	64.832	93.149	92.465	<b>-0,7%</b>	-684
Aufenthaltsdauer in Tagen	2,7	2,5	2,5	2,6	2,6		
Bettenauslastung in %	27,7%	23,6%	16,2%	17,9%	15,5%		
<b>Pfullingen</b>							
Ankünfte	10.572	11.584	13.211	5.135	k.A.		
Übernachtungen	22.284	22.483	23.741	10.815	k.A.		
Aufenthaltsdauer in Tagen	2,1	1,9	1,8	2,1	k.A.		
Bettenauslastung in %	38,4%	41,3%	44,2%	26,8%	k.A.		
<b>Reutlingen</b>							
Ankünfte	59.849	65.155	93.219	91.695	124.203	<b>35,5%</b>	32.508
Übernachtungen	127.338	137.429 *	193.775	170.717	230.978	<b>35,3%</b>	60.261
Aufenthaltsdauer in Tagen	2,1	2,1	2,1	1,9	1,9		
Bettenauslastung in %	32,5%	35,1% *	41,8%	35,0%	38,3%		
<b>Riederich</b>							
Ankünfte	7.946	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		
Übernachtungen	14.149	k.A.	22.727	19.664	22.654	<b>15,2%</b>	2.990
Aufenthaltsdauer in Tagen	1,8	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		
Bettenauslastung in %	33,2%	29,1%	38,6%	30,7%	35,4%		

<b>Gemeinde</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>prozentuale Veränderung 2022-2023</b>	<b>absolute Veränderung 2022-2023</b>
<b>Römerstein</b>							
Ankünfte	4.126	2.411	2.596	1.729	1.130	<b>-34,6%</b>	-599
Übernachtungen	8.330	6.249	6.877	6.481	3.781	<b>-41,7%</b>	-2.700
Aufenthaltsdauer in Tagen	2,0	2,6	2,6	3,7	3,3		
Bettenauslastung in %	27,4%	6,6%	6,3%	14,2%	8,8%		
<b>Sonnenbühl</b>							
Ankünfte	22.953	31.991	34.622	26.562	29.388	<b>10,6%</b>	2.826
Übernachtungen	67.765	93.160	92.754	89.971	89.752	<b>-0,2%</b>	-219
Aufenthaltsdauer in Tagen	3,0	2,9	2,7	3,4	3,1		
Bettenauslastung in %	32,7%	21,8%	21,2%	13,4%	13,2%		
<b>St. Johann</b>							
Ankünfte	6.932	5.296	6.439	10.080	7.874	<b>-21,9%</b>	-2.206
Übernachtungen	13.829	10.709	19.596	24.383	19.787	<b>-18,8%</b>	-4.596
Aufenthaltsdauer in Tagen	2,0	2,0	3,0	2,4	2,5		
Bettenauslastung in %	22,3%	12,9%	31,2%	45,5%	36,6%		
<b>Trochtelfingen</b>							
Ankünfte	k.A.	k.A.	8.632	5.475	6.648	<b>21,4%</b>	1.173
Übernachtungen	k.A.	k.A.	16.620	11.361	13.518	<b>19,0%</b>	2.157
Aufenthaltsdauer in Tagen	k.A.	k.A.	1,9	2,1	2,0		
Bettenauslastung in %	k.A.	22,5%	24,3%	18,5%	23,3%		
<b>Zwiefalten</b>							
Ankünfte	3.223	1.569	3.428	2.951	3.151	<b>6,8%</b>	200
Übernachtungen	5.106	4.638	8.562	6.621	7.464	<b>12,7%</b>	843
Aufenthaltsdauer in Tagen	1,6	3,0	2,5	2,2	2,4		
Bettenauslastung in %	21,5%	12,5%	20,8%	15,4%	18,2%		
<b>LK Reutlingen</b>							
Ankünfte (in Tausend)	262,8	303,2	382,8	366,2	420,3	<b>14,8%</b>	54.100
Übernachtungen (in Tausend)	910,5	927,5 *	1.060,0	1.008,3	1.117,4	<b>10,8%</b>	109.100
Aufenthaltsdauer in Tagen	3,5	3,1	2,8	2,8	2,7		
Bettenauslastung in %	38,8%	32,7% *	33,1%	27,7%	29,0%		

k.A.: keine Angabe aus Datenschutzgründen

\* auf Basis der im Mai 2011 vom Statistischen Landesamt nachträglich modifizierten

© Statistisches Landesamt (Stand März 2024)

**2. TOURISMUS - STATISTIK 2023**

nach Anteil der Städte und Gemeinden  
am Gesamtergebnis des Landkreises Reutlingen

**Übernachtungen**

	<b>Gemeinde/Stadt</b>	<b>ÜN 2023</b>	<b>Anteil in %</b>
1	Bad Urach	353.570	31,64%
2	Reutlingen	230.978	20,67%
3	Münsingen	92.465	8,27%
4	Sonnenbühl	89.752	8,03%
5	Metzingen	79.975	7,16%
6	Hayingen	67.393	6,03%
7	Riederich	22.654	2,03%
8	St. Johann	19.787	1,77%
9	Lichtenstein	18.590	1,66%
10	Dettingen an der Erms	14.955	1,34%
11	Trochtelfingen	13.518	1,21%
12	Engstingen	12.423	1,11%
13	Gomadungen	10.180	0,91%
14	Zwiefalten	7.464	0,67%
15	Eningen unter Achalm	3.978	0,36%
16	Römerstein	3.781	0,34%
		1.041.463	
	Sonstige*	75.943	6,80%
	<i>LK Reutlingen</i>	<i>1.117.406</i>	<i>100,00%</i>

\* = aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht

© Statistisches Landesamt (Stand März 2024)